

2013

– Bitte weiße Felder ausfüllen oder ☒ ankreuzen, Anleitung beachten –

Zeile	An das Finanzamt		Eingangsstempel	
1				
2	Steuernummer			
3				
4	Umsatzsteuererklärung		121	
5	Berichtigte Steuererklärung (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)	110	50	13
			1	99
6	A. Allgemeine Angaben			
7	Name des Unternehmers			
8	ggf. abweichender Firmenname			
9	Art des Unternehmens			
10	Straße, Haus-Nr.			
11	PLZ	Ort		
12	Telefon			
13	E-Mail-Adresse			
14	Dauer der Unternehmereigenschaft			
15	(nur ausfüllen, falls nicht vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2013) vom bis zum			
16	1. Zeitraum			
17	2. Zeitraum			
18	Die Abschlusszahlung ist binnen einem Monat nach der Abgabe der Steuererklärung zu entrichten (§ 18 Abs. 4 UStG). Ein Erstattungsbetrag wird auf das dem Finanzamt benannte Konto überwiesen, soweit der Betrag nicht mit Steuerschulden verrechnet wird. Verrechnung des Erstattungsbetrages erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) 129			
19	Geben Sie bitte die Verrechnungswünsche auf einem besonderen Blatt an oder auf dem beim Finanzamt erhältlichen Vordruck „Verrechnungsantrag“.			
20	Ein Umsatzsteuerbescheid ergeht nur, wenn von Ihrer Berechnung der Umsatzsteuer abgewichen wird. Hinweis nach den Vorschriften der Datenschutzgesetze: Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung sowie der §§ 18, 18b des Umsatzsteuergesetzes erhoben. Die Angabe der Telefonnummer und der E-Mail-Adresse ist freiwillig.			
21				
22	B. Angaben zur Besteuerung der Kleinunternehmer (§ 19 Abs. 1 UStG)			
23	Die Zeilen 24 und 25 sind nur auszufüllen, wenn der Umsatz 2012 (zuzüglich Steuer) nicht mehr als 17 500 € betragen hat und auf die Anwendung des § 19 Abs. 1 UStG nicht verzichtet worden ist.			Betrag volle EUR
24	Umsatz im Kalenderjahr 2012	} (Berechnung nach § 19 Abs. 1 und 3 UStG)	238	
25	Umsatz im Kalenderjahr 2013		239	
26	Unterschrift			Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung einschließlich der Anlagen hat mitgewirkt:
27	Ich habe dieser Steuererklärung die Anlage UR			
28	beigefügt.			
29	nicht beigefügt, weil ich darin keine Angaben zu machen hatte.			
30	Datum, eigenhändige Unterschrift des Unternehmers			

Steuernummer:

Zeile	C. Steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben	Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR	EUR	Steuer Ct
31				
32				
33	Umsätze zum allgemeinen Steuersatz			
34	Lieferungen und sonstige Leistungen zu 19 %	177		,
35	Unentgeltliche Wertabgaben			
36	a) Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG zu 19 %	178		,
37	b) Sonstige Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG zu 19 %	179		,
38	Umsätze zum ermäßigten Steuersatz			
39	Lieferungen und sonstige Leistungen zu 7 %	275		,
40	Unentgeltliche Wertabgaben			
41	a) Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG zu 7 %	195		,
42	b) Sonstige Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG zu 7 %	196		,
43				
44				
45				
46	Umsätze zu anderen Steuersätzen	155	156	,
47				
48				
49				
50	Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach § 24 UStG			
51	a) Lieferungen in das übrige Gemeinschaftsgebiet an Abnehmer mit USt-IdNr.	777		
52	b) Steuerpflichtige Lieferungen (einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben) von Sägewerkserzeugnissen , die in der Anlage 2 zum UStG nicht aufgeführt sind	255	256	,
53	c) Steuerpflichtige Umsätze (einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben) von Getränken , die in der Anlage 2 zum UStG nicht aufgeführt sind, sowie von alkoholischen Flüssigkeiten (z.B. Wein) zu 8,3%	344		,
54	Umsätze zu anderen Steuersätzen	257	258	,
55	d) Übrige steuerpflichtige Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, für die keine Steuer zu entrichten ist	361		
56				
57				
58	Steuer infolge Wechsels der Besteuerungsform:			
59	Nachsteuer/Anrechnung der Steuer, die auf bereits versteuerte Anzahlungen entfällt (im Falle der Anrechnung bitte auch Zeile 57 ausfüllen)		317	,
60	Betrag der Anzahlungen, für die die anzurechnende Steuer in Zeile 56 angegeben worden ist	367		
61	Nachsteuer auf versteuerte Anzahlungen u.ä. wegen Steuersatzänderung	319		,
62				
63	Summe..... (zu übertragen in Zeile 92)			,

Steuernummer:

Zeile	D. Abziehbare Vorsteuerbeträge		Steuer		
	(ohne die Berichtigung nach § 15a UStG)		EUR	Ct	
61					
62	Vorsteuerbeträge aus Rechnungen von anderen Unternehmern (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 UStG) 320			,	
63	Vorsteuerbeträge aus innergemeinschaftlichen Erwerben von Gegenständen (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 UStG) 761			,	
64	Entstandene Einfuhrumsatzsteuer (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 UStG) 762			,	
65	Vorsteuerabzug für die Steuer, die der Abnehmer als Auslagerer nach § 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG schuldet (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 UStG) 466			,	
66	Vorsteuerbeträge aus Leistungen im Sinne des § 13b UStG (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 UStG) 467			,	
67	Vorsteuerbeträge, die nach den allgemeinen Durchschnittssätzen berechnet sind (§ 23 UStG) . 333			,	
68	Vorsteuerbeträge nach dem Durchschnittssatz für bestimmte Körperschaften, Personen- vereinigungen und Vermögensmassen (§ 23a UStG)..... 334			,	
69	Vorsteuerabzug für innergemeinschaftliche Lieferungen neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unter- nehmens (§ 2a UStG) sowie von Kleinunternehmern i.S.d. § 19 Abs. 1 UStG (§ 15 Abs. 4a UStG)759			,	
70	Vorsteuerbeträge aus innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäften (§ 25b Abs. 5 UStG) 760			,	
71	Summe..... (zu übertragen in Zeile 99)			,	
E. Berichtigung des Vorsteuerabzugs (§ 15a UStG)					
72	Sind im Kalenderjahr 2013 Grundstücke, Grundstücksteile, Gebäude oder Gebäudeteile , für die Vorsteuer abgezogen worden ist, erstmals tatsächlich verwendet worden?				
73	Falls ja, bitte eine „1“ eintragen 370				
74	(Geben Sie bitte auf besonderem Blatt für jedes Grundstück oder Gebäude gesondert an: Lage, Zeitpunkt der erstmaligen tatsächlichen Verwendung, Art und Umfang der Verwendung im Erstjahr, insgesamt angefallene Vorsteuer, in den Vorjahren - Investitionsphase - bereits abgezogene Vorsteuer)				
75	Haben sich im Jahr 2013 die für den ursprünglichen Vorsteuerabzug maßgebenden Verhältnisse geändert bei				
76	1. Grundstücken, Grundstücksteilen, Gebäuden oder Gebäudeteilen , die innerhalb der letzten 10 Jahre erstmals tatsächlich und nicht nur einmalig zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen 371				
77	2. anderen Wirtschaftsgütern und sonstigen Leistungen , die innerhalb der letzten 5 Jahre erstmals tatsächlich und nicht nur einmalig zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen 372				
78	3. Wirtschaftsgütern und sonstigen Leistungen , die nur einmalig zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen..... 369				
79	Die Verhältnisse, die ursprünglich für die Beurteilung des Vorsteuerabzugs maßgebend waren, haben sich seitdem geändert durch				
80	Veräußerung	Lieferung i.S. des § 3 Abs. 1b UStG	Wechsel der Besteuerungsform, § 15a Abs. 7 UStG		
81	Nutzungsänderung, und zwar				
82	Übergang von steuerpflichtiger zu steuerfreier Vermietung oder umgekehrt bzw. Änderung des Verwendungsschlüssels bei gemischt genutzten Grundstücken (insbesondere bei Mieterwechsel)				
83	steuerfreie Vermietung bisher eigengewerblich genutzter Räume oder umgekehrt; Übergang von einer Vermietung für NATO-oder ähnliche Zwecke zu einer nach § 4 Nr. 12 UStG steuerfreien Vermietung				
84					
85	Vorsteuerberichtigungsbeträge	nachträglich abziehbar	zurückzuzahlen		
		EUR	Ct	EUR	Ct
86	zu 1. (Grundstücke usw., § 15a Abs. 1 Satz 2 UStG).....		,		,
87	zu 2. (andere Wirtschaftsgüter usw., § 15a Abs. 1 Satz 1 UStG)		,		,
88	zu 3. (Wirtschaftsgüter usw., § 15a Abs. 2 UStG)		,		,
89	Summe.....	357	,	359	,
90			zu übertragen in Zeile 100		zu übertragen in Zeile 97

Steuernummer:

Zeile	F. Berechnung der zu entrichtenden Umsatzsteuer	Steuer	
		EUR	Ct
91			
92	Umsatzsteuer auf steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben (aus Zeile 60)		,
93	Umsatzsteuer auf innergemeinschaftliche Erwerbe (aus Zeile 13 der Anlage UR)		,
94	Umsatzsteuer, die vom letzten Abnehmer im innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäft geschuldet wird (§ 25b Abs. 2 UStG) (aus Zeile 20 der Anlage UR)		,
95	Umsatzsteuer, die vom Leistungsempfänger nach § 13b UStG geschuldet wird (aus Zeile 27 der Anlage UR)		,
96	Umsatzsteuer, die vom Abnehmer als Auslagerer geschuldet wird (§ 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG) (aus Zeile 30 der Anlage UR)		,
97	Vorsteuerbeträge, die auf Grund des § 15a UStG zurückzuzahlen sind (aus Zeile 89)		,
98	Zwischensumme		,
99	Abziehbare Vorsteuerbeträge (aus Zeile 71)		,
100	Vorsteuerbeträge, die auf Grund des § 15a UStG nachträglich abziehbar sind .(aus Zeile 89)		,
101	Verbleibender Betrag		,
102	In Rechnungen unrichtig oder unberechtigt ausgewiesene Steuerbeträge (§ 14c UStG) sowie Steuerbeträge, die nach § 6a Abs. 4 Satz 2 UStG geschuldet werden	318	,
103	Steuerbeträge, die nach § 17 Abs. 1 Satz 6 UStG geschuldet werden	331	,
104	Steuer-, Vorsteuer- und Kürzungsbeträge, die auf frühere Besteuerungszeiträume entfallen (nur für Kleinunternehmer, die § 19 Abs. 1 UStG anwenden)	391	,
	Umsatzsteuer		
105	Überschuss - bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen		,
106	Anrechenbare Beträge (aus Zeile 21 der Anlage UN)		,
	Verbleibende Umsatzsteuer (bitte in jedem Fall ausfüllen)	816	
107	Verbleibender Überschuss – bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen –		,
108	Vorauszahlungssoll 2013 (einschließlich Sondervorauszahlung)		,
109	Noch an die Finanzkasse zu entrichten -Abschlusszahlung - (bitte in jedem Fall ausfüllen) Erstattungsanspruch – bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen –	820	,
110			
111			
112			
113			
114	Bearbeitungshinweis		
115	1. Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie ggf. unter Berücksichtigung der gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten.		
116	2. Die weitere Bearbeitung richtet sich nach den Ergebnissen der maschinellen Verarbeitung.		
117	Kontrollzahl und/oder Datenerfassungsvermerk		
118			
119			
120			